SDG Allianz
Liechtenstein

SDG Allianz Liechtenstein
Jahresbericht 2021

Jahresbericht 2021

Vorwort des Co-Präsidiums

Liebe Mitglieder und Partnerorganisationen der SDG Allianz Liechtenstein
Geschätzte SDG-Interessierte

Es freut uns ganz besonders, Ihnen den ersten Jahresbericht der SDG Allianz Liechtenstein präsentieren zu können. Nach acht Monaten ziehen wir Bilanz, blicken zurück, schärfen unser Profil und schauen voraus auf das Jahr 2022 und die Zeit, die uns bis 2030 bleibt, um unser Versprechen einzulösen und vor der UNO Vollversammlung stolz sagen zu können: «Liechtenstein ist nachhaltig. Die 17 Ziele der Agenda 2030 sind in einem dynamischen Umsetzungsprozess und werden gelebt. Nachhaltigkeit ist in Liechtenstein zur Selbstverständlichkeit geworden und wird in allen Lebensbereichen mitgedacht und weiterverfolgt.»

Noch sind wir nicht dort. Angesichts der Diskrepanz und der fehlenden Dynamik in der Entwicklung zur nachhaltigen Gesellschaft entstand 2018 die AG SDG (Arbeitsgemeinschaft SDG). Vertreter/-innen von Vereinen und Organisationen aus den Bereichen Umweltschutz, internationale Solidarität und Menschenrechte bildeten eine Arbeitsgruppe. Deren Absicht war es, zur Bekanntheit der UN-Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals – SDGs) und damit zum umfassenden Verständnis von Nachhaltigkeit und Taten beizutragen. Die Gruppe organisierte gemeinsame Aktionen wie SDG-Bodenkleber, Medienbeiträge und das erste SDG-Gutenbergtreffen.

Aus der losen Arbeitsgemeinschaft entstand im Mai 2021 die «SDG Allianz Liechtenstein». Die SDG Allianz ist ein eingetragener Verein, verfügt als Basis über ein klares Konzept, Statuten und v.a. eine wachsende Anzahl von Mitgliedern und Partnerorganisationen aus allen Themenbereichen der SDGs, aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft.

Als Allianz bündeln wir das vorhandene Potenzial und die Beiträge, die eine organisierte Zivilgesellschaft bei der Umsetzung der SDGs leisten kann und muss. Im folgenden Bericht erfahren Sie, mit welchen Aktivitäten wir dies getan haben und zu tun planen.

Bereits an dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön all jenen, die unsere Vision teilen, die uns mit finanzieller Starthilfe, mit Wissen, Informationsaustausch, konkreten Ideen, ihrer Begeisterung und Überzeugung unterstützen und motivieren, gemeinsam «dranzubleiben», damit wir heute für morgen Verantwortung übernehmen.

Gründung der SDG Allianz Liechtenstein

Nach den intensiven Vorbereitungen durch die Mitglieder der AG SDG war es am 7. Mai 2021 so weit: Mit der Gründungsversammlung wurde der Verein SDG Allianz Liechtenstein aus der Taufe gehoben. Nach Abschluss aller behördlichen Registrierungen ist es amtlich: Die SDG Allianz Liechtenstein ist ein als Nichtregierungsorganisation (NGO) eingetragener Verein, steuerbefreit, Beiträge und Zuwendungen an den Verein sind steuerlich absetzbar.

Der Verein hat zum Zweck, zivilgesellschaftliches Engagement im Sinne der UNO-Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen, zu mobilisieren und zu bündeln und damit zur Erreichung der UNO-Nachhaltigkeitsziele gemäss Agenda 2030 in Liechtenstein beizutragen.

Wer sind wir? Unser Vorstand und Kernteam, Mitglieder und Partnerorganisationen

Vorstand

- Ruth Ospelt-Niepelt, Co-Präsidentin (SolidarMed)
- Werner Pohl, Co-Präsident (WIR TEILEN: Fastenopfer Liechtenstein)
- Carola Büchel, Schriftführerin (SOS Kinderdorf Liechtenstein)
- Cornelia Kranz-Bühler, Kassierin (Tellerrand – Verein für solidarisches Handeln)
- Sascha Thöny

Kernteam

Aus der ehemaligen AG SDG bilden folgende Personen das beratende Kernteam für den Vorstand:

- Rudolf Batliner (Tellerrand – Verein für solidarisches Handeln)
- Elias Kindle (Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz, LGU)
- Maya Mathias und Veronika Hribernik (CIPRA International)

Provisorische Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle ist im Aufbau. Operative Aufgaben werden im Vorstand erledigt bzw. sind vorläufig an unser Vorstandsmitglied Sascha Thöny delegiert.

Expertenkreis

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung bilden einen Handlungsrahmen und sind der Leitweg bis zum Jahr 2030 und weit darüber hinaus in der Transformation zu einer enkeltauglichen Zukunft.

Mit dem Aufbau eines «Expertenkreises» planen wir, eine Gruppe von Fachpersonen zu bilden, die sich spezifisch mit einem der 17 SDGs auseinandersetzen. Mit ihrem Fachwissen unterstützen sie die SDG Allianz dabei, die globalen Zieldefinitionen auf die lokalen Bedürfnisse in Liechtenstein herunterzubrechen, indem auf konkrete landesspezifische Entwicklungen und Handlungsbedarfe hingewiesen wird, die es braucht, um die SDGs zu erreichen. Diese Personen sind auch Ansprechpartner für «zielspezifische» Anfragen von aussen.

Wenn Sie diesen Jahresbericht in Händen halten, haben wir vom Vorstand bereits erste Informationsgespräche zu den Zielen und der Organisation des Expertenkreises geführt.

Mitglieder und Partnerorganisationen

Die SDG Allianz zählt aktuell 20 Mitglieder, davon vier Privatpersonen und 16 Organisationen aus dem Non-Profit-Bereich.

Mit vier Partnerorganisationen hat die SDG Allianz Kooperationsverträge unterzeichnet. Sie besitzen im Vergleich zu Mitgliedern kein Stimmrecht. Ansonsten besteht bezüglich Zusammenarbeit kein Unterschied.

Voraussetzung für eine Mitglied- oder Partnerschaft ist die gemeinsame Absicht, die Umsetzung der SDGs in Liechtenstein aktiv zu unterstützen.

Durch die Zugehörigkeit zur SDG Allianz Liechtenstein bringen die Beteiligten Wissen, Erfahrung, ihre Netzwerke und persönlichen Einsatz in einen Pool ein und ermöglichen so Auftritte und Aktivitäten sowie Projekte zugunsten der SDGs, wie sie jedem Einzelnen nicht möglich wären.

Gleichzeitig profitieren sie über unsere Austauschplattformen (online und physisch) vom Zugang zu diesem gepoolten Wissen, von Kreativität und zusätzlicher Präsenz sowie Multiplikation ihrer Botschaft über unsere Kanäle.

Die SDG Allianz ist dabei «Knotenpunkt», Moderatorin, Dienstleisterin und gemeinsame Repräsentantin der SDGs nach aussen.

Wir sind startklar

Das erste Vereinsjahr war geprägt vom Aufbau unserer Basisstrukturen, der Entwicklung erster Kommunikationsplattformen, Gewinnung von Mitgliedern und Partnerorganisationen, von Vorstellungsgesprächen bei Vertretern und Vertreterinnen aus Zivilgesellschaft, öffentlicher Hand und Wirtschaft sowie der Sicherung geordneter Finanzen für das erste Jahr.

Rasche Zusagen einer ersten finanziellen Unterstützung haben uns auch einen zügigen Start ermöglicht. Die Aktivitäten sind im Folgenden thematisch aufgeführt.

Kommunikationsplattformen

Unsere Webseite www.sdg-allianz.li ging bereits wenige Tage nach der Vereinsgründung am 11. Mai 2021 online. Sie dient als unsere wichtigste Plattform dem Informationsaustausch und zur Vernetzung zwischen den Mitgliedern und Partnerorganisationen der SDG Allianz Liechtenstein sowie Dritten.

Wir haben zudem einen wöchentlichen Newsletter, das «Montagsmail» entworfen. Der Verteiler umfasst inzwischen 57 Adressen von SDG-interessierten Personen und Organisationen. Die Inhalte umfassen Hinweise auf Veranstaltungen und Angebote mit Bezug zu den SDGs, Medienbeiträge und Studien, aber auch offene Stellen von Organisationen aus dem Netzwerk der SDG Allianz Liechtenstein und der Region. Ziel ist es, mit dem Montagsmail eine weitere Plattform für den aktiven Informationsaustausch zu bieten. 2022 wird das Montagsmail in 2-wöchigem Rhythmus weiter angeboten.

Die SDG Allianz ist auf Facebook, Instagram und LinkedIn vertreten und erreicht aktuell 386 Interessierte.

Vorstellung der SDG Allianz …

… bei den Regierungsmitgliedern

Sabine Monauni, Vize-Regierungschefin, Ministerin für Inneres, Wirtschaft und Umwelt, und Dominique Hasler, Ministerin für Äusseres, Bildung und Sport

Mitglieder des Vorstands haben den neu gegründeten Verein, seine Ziele und Anliegen der Landesregierung vorgestellt und die SDG Allianz als Partnerin bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele empfohlen. Für den Vorstand war es wichtig, das Thema SDGs und das Engagement der Zivilgesellschaft vorstellen und positionieren zu können, während das Regierungsprogramm noch in Erarbeitung war. Die beiden Regierungsmitglieder unterstrichen die Bedeutung der Nachhaltigkeit und der SDGs. Man vereinbarte, den Kontakt fortzusetzen.

Eine Ansiedlung des Themas auf präsidialer Ebene wäre aufgrund der Bedeutung und der Notwendigkeit eines bereichsübergreifenden Ansatzes aus Sicht der SDG Allianz wünschenswert.

… bei Vertretern des Liechtenstein-Instituts

Dr. Christian Frommelt, Direktor und Forschungsleiter Politik, und Dr. Andreas Brunhart, Forschungsleiter Volkswirtschaft

In diesem Gespräch haben wir u.a. Möglichkeiten einer inhaltlichen Zusammenarbeit zum Thema «Evaluierung unserer Tätigkeiten» eruiert. Kontakt und Austausch zum Thema sollen fortgesetzt werden.

… beim Ortsvorsteher von Eschen

Mit Tino Quaderer, Ortsvorsteher von Eschen, wurden die Rollen der Gemeinden und der Zivilgesellschaft bei der Umsetzung der SDGs sowie die Notwendigkeit der Unterstützung durch die Ortsvorsteherkonferenz und die Regierung diskutiert. Tino Quaderer befürwortet einen Einstieg der Gemeinden in eine umfassende Umsetzung der SDGs über die Ortsvorsteherkonferenz und merkt an, dass es dazu auch ein Bekenntnis der Regierung benötigt.

Medienauftritte, Öffentlichkeitsarbeit

Nationaler Overshoot-Day (11. Mai 2021) zum Thema Energie (SDG 7). Mit dabei waren Vertreter/-innen der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft und der öffentlichen Hand: Verein Jugend Energy, Energiekommission der Gemeinde Schaan, Global Shapers, Solargenossenschaft Liechtenstein und die Liechtensteinische Gasversorgung. Sie stellten ihre Projekte und Massnahmen vor, mit denen sie dazu beitragen, die Übernutzung der natürlichen Kapazitäten zu reduzieren. Die Veranstaltung fand auf dem Dach der Schulanlage Resch statt, wo Jugend Energy kürzlich eine Photovoltaik-Anlage installiert hatte. Volksblatt, Vaterland, Radio Liechtenstein und 1FL TV haben berichtet.

Eröffnung «Ernährungsfeld Vaduz» (15. Juni 2021)

Die SDG Allianz nahm auf Einladung der Vereinigung Bäuerlicher Organisationen (VBO) zusammen mit Delegierten der Gemeinde Vaduz, von Liechtenstein Marketing, des Landes und der Familie Konrad vom Neufeldhof an der Eröffnung und Medienveranstaltung im Vaduzer Haberfeld teil. In unserem Kurzreferat wiesen wir auf die Bedeutung der Nahrungsmittelproduktion hinsichtlich mehrerer Nachhaltigkeitsziele hin. Die SDG Allianz begrüsst das Ernährungsfeld sehr als sicht- und greifbare Informations- und Sensibilisierungsmassnahme.

Präsentation und Diskussion im Jugendtreff Bermuda, Schaan (22. Mai 2021)

Auf Einladung der Stiftung Offene Jugendarbeit Liechtenstein (OJA) stellten wir den Jugendlichen die SDGs mit Beispielen einzelner Zieldefinitionen und Unterzielen vor und setzten diese in Bezug zum geplanten «Planka rockt»-Festival, das 2021 im Rahmen des CIPRA-Projekts «Alps2030» nachhaltig gestaltet wurde.

Stellungnahme zum Regierungsprogramm 2021–2025

Die SDG Allianz begrüsste in ihrer Stellungnahme an die Regierungsmitglieder, dass Nachhaltigkeit im neuen Regierungsprogramm prominentes Oberziel ist und als solches aus ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Sicht und unter Einbezug aller verfolgt werden soll. Bemängelt wird von der SDG Allianz, dass die SDGs nur am Rande erwähnt wurden, anstatt sie als Referenzrahmen für das Programm zu verwenden. In Form von Fragen plädierten wir an die Regierung für die Schaffung einer Nachhaltigkeitsstelle, die direkt der Regierung oder dem Regierungschef unterstellt sein sollte. Vorgeschlagen wurde auch die Definition von mess- und sowohl zeitlich als auch international vergleichbaren Parametern einer Zielerreichung im Regierungsprogramm und für die SDGs. Weiter wurde angestossen, das staatliche Handeln, wie auch Berichte und Anträge an den Landtag auf Nachhaltigkeit zu prüfen.

Forumsbeitrag in den Landeszeitungen (22. November 2021)

Unter dem (Unter-)Titel «Wie ernst ist es uns mit der Umsetzung der SDGs bis 2030?» veröffentlichte der Vorstand eine gekürzte Version der Stellungnahme an die Regierung in den Landeszeitungen und wiederholte darin die aus unserer Sicht dringenden Massnahmen, damit Liechtenstein die 2015 eingegangene Verpflichtung zur Umsetzung der SDGs bis 2030 erfüllen wird. Vgl. oben Stellungnahme zum Regierungsprogramm 2021 bis 2025.

Teilnahme an der Podiumsdiskussion «Versteckte Schätze der Alpen»

Sascha Thöny, Vorstandsmitglied der SDG Allianz, nahm am 22. September 2021 an der von der CIPRA International organisierten Podiumsdiskussion teil und suchte gemeinsam mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach den oft unsichtbaren Ressourcen der Alpen. Dabei betonte er die Notwendigkeit des Schutzes dieser Ressourcen und plädierte in diesem Zusammenhang für eine rasche Umsetzung der SDGs. «Die Ziele sind zwar überall Thema, aber nicht im nötigen Ausmass und mit der benötigten Vertiefung.»

Die Medienberichte sind auf unserer Homepage nachlesbar.

Klausur des Vorstands

Am 12. Juni trafen sich die Mitglieder des Vorstands und des Kernteams zur ersten Klausur, um die nächsten Schritte aus dem Kapitel «Strategie des Vereinskonzeptes» zu beraten und erste konkrete Planungen vorzunehmen.

Die Arbeit ist lanciert.

Gutenbergtreffen 2021

Unter dem Titel «Die UNO-Nachhaltigkeitsziele in Liechtenstein. Handeln» lud die SDG Allianz Liechtenstein am 15. September 2021 zusammen mit dem Haus Gutenberg zum zweiten Gutenbergtreffen ein. Das erste hatte im Februar 2019 stattgefunden und war von der Vorgängerin der SDG Allianz, der Arbeitsgemeinschaft SDG, organisiert worden. Das erfolgreiche Format, das eine Mischung aus Referaten und Workshops umfasst, wurde übernommen. Der Fokus dieses Abends lag auf dem Beitrag unserer Zivilgesellschaft zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele. Wie gross das Potenzial zivilgesellschaftlichen Engagements sein kann, insbesondere, wenn sich die Akteure zusammentun, zeigte Rita Batliner, Präsidentin Caritas Liechtenstein, am Beispiel des Runden Tischs zum Thema Armut (SDG 1) auf.

Die rund 40 Teilnehmenden an diesem Abend – Vertreter/-innen aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und öffentlicher Hand – diskutierten im Anschluss an das Referat in Kleingruppen Ideen für konkrete weitere Schritte zur Erreichung der 17 Ziele. Die SDG Allianz hat diese Ideen aufgenommen und wird sie weiterverfolgen.

Mitwirkung bei Beratungen

Die SDG Allianz Liechtenstein wurde im vergangenen Jahr mehrmals von öffentlichen und privaten Arbeitsgruppen und Initianten kontaktiert, die im Rahmen von Projekten mit Bezug zur Nachhaltigkeit Vertreter/-innen aus der Zivilgesellschaft miteinbeziehen wollten. Wir konnten über unser Mitgliedernetzwerk bereits mehrfach vermitteln, beispielsweise die Teilnahme des Vereins Ackerschaft an einem Workshop des Amtes für Umwelt, Abteilung Umweltschutz oder die Teilnahme im Arbeitskreis zur Saatgut-Initiative.

Am Beispiel der Saatgutinitiative wurde deutlich, dass die Unterstützung durch Expertinnen und Experten essenziell ist, um die komplexen Inhalte einzelner Themen aufzubereiten und fundierte Beiträge liefern zu können. Beiträge, aus denen wir letztlich gute Informationen für die Zivilgesellschaft aufbereiten wollen.

Vernetzung

Austausch, Vermittlung von hilfreichen Informationen und Kontakten waren und sind für uns enorm wichtig. Dadurch können die knappen personellen und finanziellen Ressourcen der zivilgesellschaftlichen Organisationen effizienter eingesetzt werden und es bleiben mehr Zeit und Mittel für die Kernarbeit.

SDG Stamm

Die SDG Allianz hatte über ihren Newsletter und die Social-Media-Kanäle zu ihrem ersten Stamm (16. November 2021) eingeladen. Rund 30 Mitglieder und Interessierte trafen sich bei «Vaduz on Ice» zum Austausch und Vernetzen bei Marroni und Glühwein. Einleitend hielt der Vaduzer Bürgermeister, Manfred Bischof, ein Inputreferat zum Entscheid der Gemeinde für den Eisplatzbetrieb unter Berücksichtigung der SDGs. Anschliessend beantwortete er die engagierten und auch kritischen Fragen aus dem Publikum. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zur Veranstaltung waren durchwegs positiv. Das Volksblatt hat über

den Anlass berichtet. Der Stamm findet künftig rund viermal jährlich an wechselnden Orten statt.

SDG Forum Bodensee

Diese Online-Plattform wird vom SDG Forum Vorarlberg initiiert und koordiniert. Rund 15 Organisationen aus der Zivilgesellschaft, der öffentlichen Hand, der Bildung (z.B. Uni Konstanz und Fachhochschule OST) und der Wirtschaft der Regionen rund um den Bodensee nutzen diese Plattform für Austausch, Kontakt und Zusammenarbeit aber auch als Sprachrohr nach aussen (Staat, Wirtschaft, Medien etc.). Die SDG Allianz Liechtenstein übernimmt die Organisation des Vernetzungstreffens im Frühjahr 2022.

Mit SDSN Schweiz (Sustainable Development Solutions Network Switzerland) stehen wir in Diskussion über eine Erweiterung von SDSN Schweiz zu SDSN Schweiz & Liechtenstein.

Finanzierung

Der Verein wird durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Finanzielle Zuwendungen gemeinnütziger Stiftungen haben die Finanzierung der Gründung und der ersten Vereinstätigkeiten 2021 ermöglicht.

Ein jährlicher Beitrag von Mitgliedern und Partnerorganisationen wird erstmals 2022 erhoben und beträgt aktuell CHF 50.-- pro Jahr. Damit können wir die Basisiserfordernisse wie Website oder E-Mail-Accounts abdecken.

Finanzieller Support ermöglicht Fokussierung

Gemäss dem Langzeitprogramm der UNO-Agenda 2030 hat die SDG Allianz Liechtenstein ebenso einen Langzeitplan entworfen. In den ersten Jahren wollen wir unsere Kräfte und Ideen fokussieren auf die Bekanntmachung und Sensibilisierung für die 17 SDGs. Das holistische System der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung erfordert in jedem Land professionelle Arbeit, gerade um der Zivilgesellschaft die Bedeutung, die Notwendigkeit und konkrete Schritte einer umfassenden, gesellschaftsweiten Transformation nahebringen zu können. Wir sind der Meinung, dass Liechtenstein als kleiner Staat eine grosse Chance hat, in vielen Bereichen Vorzeigebeispiele einer lokalen und regionalen Themenaufbereitung unter Einbindung der Zivilgesellschaft zu entwickeln. Die SDG Allianz will diesen Prozess nicht nur anregen, sondern aktiv mitwirken.

Der Aufbau und die Führung einer Geschäftsstelle sind aktuell die grössten Herausforderungen für den jungen Verein.

Jahresrechnung

Bilanz in CHF

AKTIVEN	31.12.2021
Umlaufvermögen	
Kasse	10.00
LLB Vereinskonto	15'678.06
Total Umlaufvermögen	15'688.06
TOTAL AKTIVEN	15'688.06

PASSIVEN	31.12.2021
Kurzfristiges Fremdkapital	
Verbindlichkeiten AHV/IV/FAK/ALV	424.10
Total Kurzfristiges Fremdkapital	424.10
Eigenkapital	
Gewinn	15'263.96
Total Eigenkapital	15'263.96
TOTAL PASSIVEN	15'688.06

Erfolgsrechnung in CHF

ERTRAG	2021
Erhaltene Zuwendungen	
Spenden	27'204.01
Total erhaltene Zuwendungen	27'204.01
TOTAL ERTRAG	27'204.01

AUFWAND	2021
Aufwand f. Aktivitäten u. Leistungen	
Aufwand Gutenbergtreffen	-310.00
Aufwand SDG-Stamm	-270.00
Total Aufwand f. Aktivitäten u. Leistungen	-580.00

Personal- und Sozialversicherungsaufwand	
Bruttolöhne	-3'290.00
AHV, IV, FAK, Arbeitgeberanteil	-236.55
ALV, Arbeitgeberanteil	-16.45
Total Personal- und Sozialversicherungsaufwand	-3'543.00
Übriger und admin. Vereinsaufwand	
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-250.00
Drucksachen (inklusive Gestaltung)	-3'154.40
Internet/Webseite	-901.30
Aufwand, Unkostenentschädigungen, Spesen Vorstand und Organe (beitrags- und steuerfrei)	-2'800.00
Werbe- und Marketingaufwand	-695.00
Total Übriger und admin. Vereinsaufwand	-7'800.70
Finanzergebnis	
Bankspesen	-16.35
Total Finanzergebnis	-16.35
TOTAL AUFWAND	-11'940.05
Gewinn	15'263.96

Die Jahresrechnung der SDG Allianz Liechtenstein wird von der Advisa Treuhand-Anstalt in Vaduz revidiert. Den Bericht der Revisionsstelle finden Sie auf unserer Webseite. Für ihre Unterstützung danken wir der Advisa Treuhand-Anstalt recht herzlich.

Dank

Wir bedanken uns

- bei der Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger, Vaduz für die Anschubfinanzierung,
- bei der CARITATIS STIFTUNG, Vaduz für die Zusage einer mehrjährigen Unterstützung zur Finanzierung unserer Geschäftsstelle,
- bei der Rowdeldy Stiftung, Vaduz, deren freie Spende es uns ermöglicht, flexibel zu handeln, wenn sich kurzfristig Chancen bieten.

Bedanken möchten wir uns auch beim Liechtensteinischen Entwicklungsdienst (LED), der mit seiner Zuwendung an die Arbeitsgruppe SDG die Erstellung der Webseite ermöglichte, die heute als unsere zentrale Informationsplattform dient.

Unser Dank gilt ebenso Dominique Sinn für die Begleitung, professionelle Gestaltung und technische Betreuung in der Vorbereitung unseres Internetauftritts sowie Katharina Zechner für den Entwurf und die grafische Ausführung unseres Logos.

Wir danken den Medien – Tageszeitungen, Radio Liechtenstein und 1FL TV – für die Berichterstattung über unsere Veranstaltungen und über die SDGs generell. Sie sind wichtige und wirksame Unterstützer, wenn es darum geht, die Bevölkerung auf die SDGs aufmerksam zu machen, zu informieren und zu sensibilisieren.

Wir sind unseren Mitgliedern und Partnerorganisationen für die Beiträge und die aktive Teilnahme an Veranstaltungen, für den grosszügigen Wissens- und Erfahrungsaustausch zu den SDGs, aber auch bei administrativen Fragen, die im ersten Geschäftsjahr aufgetaucht sind, zu grossem Dank verpflichtet.

Unser Respekt gilt allen, die durch ihr Interesse und ihr Mitmachen den SDGs Präsenz verleihen, dabei wollen wir insbesondere jene Personen erwähnen, die sich bereits als Expertinnen oder Experten zur Verfügung gestellt haben.

Danke für das Vertrauen, das Sie uns als noch jungem Verein entgegenbringen und dafür, dass Sie unsere Ziele teilen.

Blick in unsere Agenda 2022

2022 legen wir den Fokus auf unser Kernziel: Förderung der Umsetzung der SDGs über die Zivilgesellschaft. Im Zentrum steht die «organisierte Zivilgesellschaft», deren Kräfte wir für die SDGs bündeln wollen. Wir sehen uns als Dienstleister für diese.

In der Umsetzung des für das Vereinsjahr 2022 gewählten Fokus wollen wir

- den Expertenkreis arbeitsfähig aufbauen
- den Mitglieder- und Partnerkreis erweitern, mit dem Ziel, dadurch möglichst alle 17 SDGs vertreten zu wissen
- die Kommunikation und Vernetzung weiter intensivieren, indem wir unsere Plattformen stärken anbieten und über neue Formate und Foren nachdenken

Wichtige Termine und Anlässe im Jahresprogramm 2022 sind:

- Seminarreihe im Haus Gutenberg (19.01.2022, 16.02.2022, 16.03.2022): *Die unbekannten SDGs – Neugierig werden auf die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung*

In dieser dreiteiligen Seminarreihe werden Basisinformationen zu den SDGs vorgestellt. Anhand konkreter Aufgabenstellungen werden Zusammenhänge, aber auch mögliche Konflikte zwischen einzelnen Zielen identifiziert und in einem bildlichen/plastischen Netzwerk anschaulich gemacht. Delegierte von Gemeinden und Organisationen werden Beispiele zur Arbeit an bzw. Umsetzung von einzelnen Zielen vorstellen. Die Potenziale aber auch die Bedürfnisse der Zivilgesellschaft für Handlungen werden diskutiert. Im Austausch und Erarbeiten von Gruppenergebnissen wird die eigene Sichtweise erweitert.

- Mitgliederversammlung: Am 8. April 2022 laden wir unsere Mitglieder zur ersten Mitgliederversammlung ein, wo wir Bericht über die Vereinstätigkeit ablegen und das Beisammensein für Austausch und Vernetzung nutzen wollen.
- Gastgeber beim SDG Forum Bodensee (März 2022): Das SDG Forum Bodensee hat sich als zentrale Plattform in der Region etabliert. In der Verdichtung der Netzwerkarbeit wird SDG Allianz Liechtenstein die nächste Gastgeberin sein.
- Medienveranstaltung zum nationalen Overshoot Day 2022 (13. Mai 2022): Analog zu den Veranstaltungen in den beiden Vorjahren, wollen wir zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft und der öffentlichen Hand einen Aspekt unserer Übernutzung der natürlichen Ressourcen herausgreifen und Initiativen zur Reduktion des Verbrauchs vorstellen.
- Biodiversitätstag der Gemeinde Vaduz (21. Mai 2022): Bei dieser Veranstaltung geht es der Veranstalterin darum, den Wert von natürlichem, gesellschaftlichem und kulturellem Leben zu vermitteln. Die SDG Allianz wird selbst und über teilnehmende Mitglieder den Bezug zwischen dieser Vielfalt und den SDGs herstellen.

Quelle Abbildung Titelblatt:
https://www.researchgate.net/figure/Sustainable-development-goals-icons-at_fig3_322107586
(abgerufen am 06.03.2022, 11:43 Uhr)

Spendenkonto
Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz
BIC: LILALI2X
Konto: 5639.4431.2001
IBAN: LI83 0880 0563 9443 1200 1

Impressum
SDG Allianz Liechtenstein e.V.
Birkenweg 6
FL-9490 Vaduz
www.sdg-allianz.li
sdg@sdg-allianz.li

100% Recyclingpapier
Klimaneutral gedruckt